

Thal gelegen; alda man ein herrlich schönes/leich-
tes Brod bacht/und/ aus dem Waser Hase/ein gu-
tes dickes Bier / Buse genannt/breuet. Wann der
Herr Bischoff im Lande/so hält Er zu Jborg/oder
Jburg/ Hoff. Wie es künfftig mit Erwöhlung
der Bischöffe gehalten werden solle; davon ist der
General-Friden-Schluss / *art. 13.* und von dises
Bistums Reichs-Anschlag/oben im Eingang/ N.
4. zu lesen. Anno 1656. den 15. (25) Merken ist
der Probst zu Cranenburg / Herr *Egidius Gele-*
nius, zum Weihbischoff in Dsnabrugg gemacht
worden.

Ovelgünne / eine Gräfflich Oldenburgische
Befestigung / vom Graff Johanne XIV. (so Anno
1526. gestorben) erbaut / damit Er das bezwunge-
ne / und zum theil erkauffte herrliche Statt. und
Butiadinger Land (dessen Einwohner Friesen) in
Gehorsam erhalten möchte.

Paderborn/ auch eine Bischöfliche Statt / und
das Haupt des Bistums / dises Nahmens / davon
oben N. 1.

Petershagen / ein großer Fleck / samt einem
schönen / und verwahrten Schloß / nahend der
Statt Minden / darauff die Herren Bischöffe von
Minden / vor disem / gewohnt haben. Jetzt / weil
solches Stiff Weltlich worden / so ist alda die Chur-
fürstlich Brandenburgische Regierung.

Pirmont / oder Pymont / ein vestes Schloß /
2. Meilen von der Statt Hamelen gelegen / darzu
eine Graffschafft gehörig; davon sich der Zeit unter-
scheidet.